

# PRESSEMITTEILUNG

## DER GLASFASERAUSBAU DER GOETEL BEGINNT IN BAD ZWESTEN

**Bad Zwesten/Göttingen, 13. September 2022:** Das Göttinger Glasfaserunternehmen goetel beginnt den Glasfaserausbau in der Gemeinde Bad Zwesten mit dem Spatenstich in dem Ortsteil Betzigerode. Hier werden in den kommenden Wochen die Hausanschlüsse für die Glasfaserversorgung gebaut und die Leerrohre in den Gehwegen und Straßen verlegt. Ganz Betzigerode wird mit Glasfaser ausgebaut. Für jeden Haushalt wird die Glasfaser bis auf das Grundstück verlegt. Bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die explizit keine Bauarbeiten auf dem eigenen Grundstück wünschen, wird die Glasfaser nur bis an die Grundstücksgrenze verlegt.



Gemeinsam für den Glasfaserausbau in Betzigerode: (von links) Gemeindevertreter und Mitglied im Ortsbeirat Stefan Arndt, Projektleiter Kommunalvertrieb der Firma goetel Andreas Pioch, Ortsvorsteherin Nadine Gernhöfer, Projektleiter Kommunalvertrieb der Firma goetel Ralf Walck, Bürgermeister der Gemeinde Bad Zwesten Michael Köhler, Firmenchef der Digitalglasfaser Milos Matovic und Kommunalvertriebsmitarbeiter der Firma goetel Sven Wagenknecht. Bildrechte: Gemeinde Bad Zwesten.

Auch in dem Ortsteil Wenzigerode soll noch in diesem Jahr der Glasfaserausbau begonnen werden. Ziel ist es, im ersten Quartal 2023 sowohl Betzigerode als auch Wenzigerode an das Glasfasernetz der goetel anzuschließen. Bürgermeister Michael Köhler kommentiert den Baustart in einer Pressemitteilung der Gemeinde Bad Zwesten mit großer Freude: „Vor nicht mal einem Jahr haben wir erstmals zusammengesessen und eine Zusammenarbeit vereinbart. Jetzt beginnt schon das größte und wichtigste Infrastruktur-Projekt in der Gemeinde Bad Zwesten innerhalb der letzten 20 Jahre und bald schon sind die Anschlüsse fertig. Das ist eine phänomenale Leistung!“

## **ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE**

**Fiber To The Home (FTTH)** bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

**Weitere Infos unter:**

[www.goetel.de/glasfaser](http://www.goetel.de/glasfaser)

[www.goetel.de/erklaervideos](http://www.goetel.de/erklaervideos)

## **ÜBER DIE GOETEL GMBH**

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

## **WEITERE INFORMATIONEN**

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter  
[www.goetel.de/ausbauggebiete](http://www.goetel.de/ausbauggebiete)

Als schnell wachsendes Unternehmen bietet die goetel ständig neue attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze an den Standorten Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Mehr unter  
[www.goetel.de/karriere](http://www.goetel.de/karriere)

## **BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN**

**Pressestelle goetel**

0551 384 88-415

[presse@goetel.de](mailto:presse@goetel.de)